

Einladung und Tagesordnung für die 19. Sitzung der Seniorenvertretung Witten am 16.06.2016

Ort.: AWO Seniorenzentrum, Egge 73 – 77, Witten
Uhrzeit: 16:00 – 18:00 Uhr
Moderation: Willi
Protokoll:

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung der Teilnehmer und Gratulationen

2. Protokoll vom 19.05.2016

Anmerkungen und/oder Ergänzungen zum Protokoll

3. Änderungen und/oder Ergänzungen zur Tagesordnung

4. AK ORGA

- | | |
|--------------------------------|----------|
| -Bericht Bürgertag | Waltraud |
| -Bericht e-Bike Veranstaltung | Lothar |
| -Homepage Überarbeitung/Termin | ORGA |
| -Einbruchprävention/Termin | Alle |
| -Sommerfest/Wer/Wo/Wann | Alle |

-

5. Berichte aus den Ausschüssen

Sozialausschuss

Keine Sitzung

Verkehrsausschuss

Keine Sitzung

Stadtentwicklungsausschuss

Keine Sitzung

Sportausschuss

Keine Sitzung

6. Berichte aus den Arbeitskreisen

AK Stadtentwicklung

- | | |
|---|--------|
| -Bewegtes Quartier, Hohenzollernviertel | Lothar |
| -Stadtteilbegehung Annen | Lothar |
| -Schutzhütte Hohenstein | Willi |
| -UNBRK Öffentlicher Raum | Lothar |
| -Projektidee DVMB | Lothar |

AK-Wohnen

UNBRK

Waltraud

AK-Kultur

- Nächste Veranstaltung

Bärbel

7.Termine/Sonstiges

- Pressetermin

ORGA

Protokoll für die 19. Sitzung der Seniorenvertretung Witten am 16.06.2016

Ort.: AWO Seniorenzentrum, Egge 73 – 77, Witten
Uhrzeit: 16:00 – 18:00 Uhr
Moderation: Lothar
Protokoll: Waltraud

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung der Teilnehmer und Gratulationen

Waltraud gratuliert Rolf zum 80. Geburtstag.

2. Protokoll vom 19.05.2016

Anmerkungen und/oder Ergänzungen zum
Protokoll
- keine Ergänzung-

3. Änderungen und/oder Ergänzungen zur Tagesordnung -keine-

4. AK ORGA

– Bericht Bürgertag

Der Standplatz an der Bahnhofstraße war sehr ungünstig, da die Leute nur einkaufen wollten. Ebenfalls ist die Zeit von 10.00 –17.00 Uhr zu lang. 2017 soll nur teilgenommen werden, wenn wieder ein Platz an der Stadtgalerie möglich ist.

– Bericht e-Bike Veranstaltung

Lothar teilt mit, das 6 Teilnehmer, davon 3 besonders Interessierte kamen. Herr Ebenfeld schlägt vor, diese informative Veranstaltung im nächsten Jahr im Februar oder März nochmals anzubieten. Ebenfalls angeboten hat er, in seinen Geschäftsräumen Kurs „Selbsthilfe bei einfachen Reparaturen“ anzubieten. Muss noch mit der VHS geklärt werden.

– Homepage Überarbeitung:

Die neue Navigationszeile soll für Kurzberichte noch zweigeteilt werden, z.B. in Jahresberichte und Veranstaltungsberichte

– Einbruchprävention:

Am Bürgertag interessierte sich die Leiterin der Tagespflege in Herdecke Kirchende und schlug vor, dies für die Gäste der Tagespflege und deren Angehörige anzubieten.

Das Seminar sollte dann auch für andere Interessenten offen sein. WiSeL würde sich ebenfalls beteiligen. Herdecke fällt allerdings in den Bereich der Polizei Schwelm. Lothar nimmt Kontakt auf.

– Sommerfest:

Detlef hat mit dem Restaurant im Rauhendahl bereits den Termin: 28.08.2016 um

17.00 Uhr festgelegt. Anmeldungen dazu gehen an Detlef.

5. **Berichte aus den Ausschüssen** -
Es fanden keine Sitzungen statt.

6. **Berichte aus den Arbeitskreisen**

AK Stadtentwicklung

– **Bewegtes Quartier, Hohenzollernviertel:**

Lothar berichtet, dass die Boule-Bahn fertig ist.

An den nächsten Freitagen ist ab 18.00 Uhr jemand vom Sportbund/Hohenzollernviertel anwesend.

– **Stadtteilbegehung Annen:**

Lothar berichtet, dass am 14.06.2016 die 2. Begehung stattfand, es wurde dabei der nicht barrierefrei Bahnhof Annen besichtigt. Ebenfalls wurden fehlende Toiletten bemängelt. Es waren Frau Brandt und Frau Koischwitz von der Stadt sowie Vertreter der Wabe und der Presse anwesend.

– **Schutzhütte Hohenstein:**

Willi wird dies am 23.06.2016 im Ausschuss mit Herrn Dr. Rath besprechen und anschließend einen Brief an die Stadt schreiben.

– **UNBRK Öffentlicher Raum:**

Lothar berichtet, dass die Gruppe erste Ergebnisse dazu hat.

– **Projektidee DVMB:**

Lothar teilt mit, dass die Morbus-Bechterew-Selbsthilfe-Gruppe ein neues Projekt plant. Partner könnte das Begegnungsstättennetzwerk sein.

AK-Wohnen:

Waltraud teilt mit, dass die Gruppe UNBRK für Bauen und Wohnen erste Ergebnisse hat und trägt sie vor, lt. Anlage.

AK-Kultur:

Bärbel teilt mit, dass die nächste Veranstaltung am 26.10.2016 um 19.00 Uhr bei Lehmkul mit der Künstlerin Eva Kalin stattfindet.

Landesseniorenvertretung:

Waltraud teilt mit, dass unser Antrag auf Gemeinnützigkeit bearbeitet wird.

Am 25.08.2016 findet in Schwerte die regionale Fachkonferenz zum Thema „Politische Teilhabe wagen“ statt. Anmeldung ist erforderlich.

Altersarmut:

Da sich Herr Braun für den 16.06.2016 abgemeldet hat, wird Willi mit Herrn Müller vom DGB reden. Dabei ist an die Zielgruppe 55 + gedacht.
Herr Braun könnte dann über konkrete Hilfen für Rentner referieren.

7. Termine/Sonstiges:

- Pressetermin:

Der neue Termin mit der Presse ist erforderlich.

Seniorenmesse am 04.09.2016 :

Der Termin für das FTB und evtl. für die Einbruchsprävention sollte vorliegen, um Werbung machen zu können.

AK Orga ist am 13.07.2016 und das nächste Treffen am 21.07.2016

Protokoll der Sitzung zur Erstellung des Aktionsplanes für Witten
am 24.5.2016 in der Siedlungsgesellschaft Witten

Beginn: 17.00 Uhr Ende 19.00 Uhr

Anwesende: Frau Pyras, Hr. Dr. Rensinghoff, Herr Aufermann, Herr Geburek, Herr Fischer,

Protokollant: Frau Sjamken

Wir beschließen, den Vorgaben der Lenkungsgruppe vom 20.4.2016 entsprechend mit der Bestandsaufnahme zu beginnen und Ziele zu formulieren.

Zuerst wird über das Wohnumfeld diskutiert, das aber in der Arbeitsgruppe „öffentl. Raum“ bearbeitet wird.

Zur Bestandsaufnahme sind folgende Daten vorhanden, abzufragen:

1. Einwohner/innen in Witten, bzw. in den Stadtteilen

die Daten sind bei der Stadt zu erfragen

2. Anzahl der Menschen mit Behinderungen

864 Personen haben in Witten den Ausweis AG (äußerst Gehbehindert)

davon sind ca. 10 % Rollstuhlfahrer

3. Geschätzte barrierearme/-freie Wohnungen in Witten

nach einer telefonischen Abfrage (Frau Sjamken) gibt es 438 barrierearme,-freie Wohnungen im betreuten Wohnen für alte und behinderte Menschen in folgenden Einrichtungen:

Rigeikenhof 100, Feierabendhaus der Diakonie 60, Boeckerstiftung 37,

St. Josef Herbede 41, St. Josef Annen 68,

Chelonia: Annen 28, Heven 45, Breddestr. 42

Bommern der Diakonie Hagen 17

Weitere Angaben zu barrierearmen/-freien Wohnungen:

SGW hat 37 barrierefreie Wohnungen im Preinsholz,

Mannesmanngebäude an der Ardeystr./Mannesmannstr. 20 Wohnungen

Siedlung an der Winkelstr. 21 hat ca. 50 Wohnungen

Frau Pyras wird dazu noch die Wohnungsgesellschaften in Witten kontaktieren.

4. Ausbau und Errichtung von Treffpunkten in den Wohnquartieren

- ein Quartiersmanager ist im Stadtteil Annen durch die AWO (Westl. Westfalen) vorhanden,
- die SGW hat einen Nachbarschaftstreff in der Kerschensteinerstr. und im Cafe Schelle in Annen ,
- Witten-Mitte hat in der Hans-Boecklerstr. einen Treffpunkt,
- im Hohenzollernviertel gibt es Quartiersarbeit und geplant ist es in Crengeldanz und in Heven.

5. Formulierung der Ziele für Wohnen und Bauen

- eine Förderberatung für private Hausbesitzer soll eingerichtet werden,
- ein Lotse soll den Umbauwilligen bei den Förderanträgen behilflich sein,
- eine Vernetzung aller Förder- und Beratungsangebote soll eine verbesserte Publikation ermöglichen,
- die Liste des Seniorenbüros über barrierearme/-freie Wohnungen soll aktualisiert werden,
- die Beratung für Witten durch das FTB der Stiftung Volmarstein in den Apotheken und in Wetter-Grundschoßel soll bekannter werden,
- in einer Liste sollen bauliche Möglichkeiten aufgeführt werden
(dazu Infos vom FTB und von Frau Pyras)

Das nächste Treffen ist am 28.6.2016 um 17.00 Uhr in der Geschäftsstelle der SGW.

Anwesenheit-Liste

Seite: 1

Sitzung am: 16.06.2016

Ort: AWO Seniorenzentrum, Egge, Witten

Name	Vorname	vertretend für	Unterschrift
Bodden	Willi	DGB	<i>[Handwritten Signature]</i>
Brauckmann	Rolf	SoVD	<i>[Handwritten Signature]</i>
Budde	Winfried	freier Bürger	<i>[Handwritten Signature]</i>
Demtröder	Marie-Claude	WIL	<i>[Handwritten Signature]</i>
Dietrich	Heinz-Jürgen	AWO	
Dräger	Manfred	WoGeWiMi	<i>[Handwritten Signature]</i>
Dreher	Herbert	SV	<i>[Handwritten Signature]</i>
Ehlers	Ulrich	DGB	
Engel	Detlef	SoVD Lebenshilfe	<i>[Handwritten Signature]</i>
Fischer	Helmut	SoVD	<i>[Handwritten Signature]</i>
Funk	Ulla	SV	
Gennat	Manfred	freier Bürger	
Hensler	Margret	ev. Kirche	<i>[Handwritten Signature]</i>
Kern	Giesela	WiSeL	Entschuldigt
Lukas	Wolfgang	SPD 60+	<i>[Handwritten Signature]</i>
Nagel	Werner	SV	<i>[Handwritten Signature]</i>
Pauls	Roland	ATTAC	<i>[Handwritten Signature]</i>
Peiseler	Bärbel	SV	<i>[Handwritten Signature]</i>
Preuß	Karin	freie Bürgerin	krank
Sjamken	Waltraud	Hospiz	<i>[Handwritten Signature]</i>
Stephan	Eberhard	WiSeL	<i>[Handwritten Signature]</i>
Suttrop	Hanni	VdK	<i>[Handwritten Signature]</i>
Vogt	Rainer	StadtSportBund	<i>[Handwritten Signature]</i>
Vollmer	Karin	freie Bürgerin	<i>[Handwritten Signature]</i>
Winkler	Lothar	SV	<i>[Handwritten Signature]</i>

